

Pressemitteilung 16/2018

Offenbach, 28.11.2018

Effizienzmaßnahmen in öffentlichen Gebäuden mit Energieberatungen koppeln!

DEN: „Bayern ist mit seinen Modernisierungsbeschlüssen auf dem richtigen Weg!“

Das Deutsche Energieberaternetzwerk DEN e.V. begrüßt den Beschluss des Bayerischen Landtages, in den staatseigenen Liegenschaften den Austausch von veralteten Heizungspumpen gegen Hocheffizienzpumpen aktiv zu fördern. „Damit ist Bayern auf dem richtigen Weg“, stellt die bayerische Landessprecherin des DEN, Dipl.-Ing. (FH) Jutta Maria Betz, fest. Allerdings solle das Bundesland jetzt konsequent sein und anstelle einzelner Maßnahmen umfassende Energiekonzepte für seine Liegenschaften erarbeiten lassen, um optimale Einsparergebnisse zu erzielen.

„Der Umgang der Landesregierung mit ihren staatseigenen Liegenschaften hat einen hohen Vorbildcharakter. Hier können deutliche Impulse für den Klimaschutz gesetzt und gleichzeitig die Staatskasse entlastet werden“, sagt die Ingenieurin und Energieberaterin.

Deshalb sei der aktuelle Beschluss des Bayerischen Landtages richtig: „Alte Heizungspumpen haben einen sehr schlechten Wirkungsgrad. Durch neue, drehzahlregelte Hocheffizienzpumpen kann der Stromverbrauch um ein Vielfaches verringert werden. Im Einfamilienhaus ist eine alte Heizungspumpe oft der größte Einzelverbraucher im Haushalt wegen ihrer langen Laufzeit von ca. 6000 Stunden pro Jahr.“

Der Austausch von veralteten Heizungs- und Warmwasser-Zirkulationspumpen sei deshalb in der Regel eine wirtschaftliche Maßnahme, die sich schnell rechne. Betz: „Es gibt aber sehr oft noch weitere, leicht zu hebende Einsparpotentiale, etwa die Anpassung der Regelung von Heizungs- und Lüftungsanlagen. Dazu ist aber eine objektbezogene Energieberatung nötig und sinnvoll.“ Optimale Effizienzmaßnahmen erziele man nur durch individuelle und maßgeschneiderte Lösungen.

Deshalb schlage das DEN der bayerischen Landesregierung vor, den aktuellen Beschluss des Landtages in Zusammenhang mit umfassenden Energiekonzepten zu stellen, um jeweils optimale und nachhaltige Lösungen zu erreichen. Bei allen Energieeffizienzmaßnahmen müsse zudem die Gesamtbilanz betrachtet werden, einschließlich der sogenannten „grauen Energie“ für Herstellung und Entsorgung. Als Zusammenschluss unabhängiger Energieberaterinnen und Energieberater stehe das DEN dafür mit seiner Kompetenz zur Verfügung, so die bayerische Landessprecherin.



Das Deutsche Energieberater-Netzwerk (DEN) e.V. ist ein Zusammenschluss von über 700 Ingenieuren, Architekten und Technikern. Alle Mitglieder verbindet das gemeinsame Arbeitsgebiet der Beratungs- und Planungsleistungen zur effizienten Energienutzung und Einsatz von erneuerbaren Energien im Gebäudebestand, der Wohnungswirtschaft, Gewerbe und Industrie sowie für Kommunen. Ihre Beratung erbringen sie neutral und unabhängig.

Deutsches Energieberater-Netzwerk (DEN) e.V.
Geschäftsstelle Frankfurt/Offenbach
Berliner Straße 257
63067 Offenbach
info@Deutsches-Energieberaternetzwerk.de
www.Deutsches-Energieberaternetzwerk.de